

Die Presse

Geschäftsbedingungen für ein Digital-Abonnement (ePaper + premium) samt Zusatzleistung/Endgerät (Apple-iPad WiFi 128 GB bzw. Apple-iPad Pro 10.5 WiFi 256 GB) inklusive „Presse“-Club-Mitgliedschaft von „Die Presse“ Verlags-Gesellschaft m. b. H. & Co KG, nachfolgend kurz „Die Presse“

Stand: Mai 2018

Allgemeines

Dieses Aktionsangebot gilt nur im Inland. Pro Person ist nur ein „ePaper“-Abonnement inkl. premium-Inhalte samt Zusatzleistung möglich. Für dieses Aktionsangebot gilt eine **Mindestbezugsdauer von 24 Monaten. Das ePaper-Abonnement inkl. premium-Inhalte läuft dann bis zur Kündigung. Nach 24 Monaten und entsprechender Zahlung ist ein Restbetrag für den Erwerb des iPad in Höhe von Euro 49 unverzüglich zu bezahlen oder ein neues „ePaper“-Abonnement inkl. premium-Inhalte samt Endgerät abzuschließen – weitere Informationen dazu siehe Punkt Zusatzleistungen/Endgerät.** Das Aktionsangebot ist ausschließlich per Bankeinzug bezahlbar. Das Digital-Abonnement kann weltweit von jedem internetfähigen Computer, Tablet-PC oder Smartphone genutzt werden.

Für bestehende Abonnenten, die das „ePaper“-Abonnement inkl. premium-Inhalte samt Zusatzleistung in Anspruch genommen haben, **gilt der jeweils ausgewiesene Aktionspreis nur in Kombination mit dem, zum Vertragsabschluss, bereits bestehenden Abonnement der „Presse“.** Bestehende ePaper-Abonnements inkl. premium-Inhalte werden abgerechnet und eingestellt. Wenn bestehende Print-Abonnenten innerhalb der Mindestbezugsdauer des „ePaper“-Abonnements inkl. premium-Inhalte samt Zusatzleistung (24 Monate) ihr, zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses bestehendes, Print-Abonnement kündigen oder abändern, erhöht sich die monatliche Abonnement-Gebühr des „ePaper“-Abonnements inkl. premium-Inhalte samt Zusatzleistung auf den allgemein gültigen Preis des „ePaper“-Abonnements inkl. premium-Inhalte samt Zusatzleistung (derzeit € 33,90 iPad WiFi 128 GB bzw. € 41,50 iPad Pro 10.5 WiFi 128 GB). **Die „Presse“ ist zur Nachverrechnung der Differenz zwischen dem jeweiligen Aktionspreis und dem allgemein gültigen Preis des „ePaper“-Abonnements inkl. premium-Inhalte samt Zusatzleistung berechtigt.**

Mit einem voll bezahlten, ungekündigten und unbefristeten Abonnement ist für Privatpersonen die Berechtigung verbunden, Leistungen aus unserem „Presse“-Club zu beziehen. Über diese Leistungen informieren wir regelmäßig mit unserem Club-Newsletter, der an die von Ihnen angeführte E-Mail-Adresse zugestellt wird.

Der vorgeschriebene Betrag ist im Vorhinein jeweils zum Monatsersten fällig. Unterbrechungen des jeweiligen ePaper-Abonnements inkl. premium-Inhalte sind nicht möglich. Bei Zahlungsverzug ist „Die Presse“ berechtigt, die Verfügbarkeit des ePapers sowie premium-Inhalten, durch die Deaktivierung des Abo-Keys, zu unterbrechen bzw. einzustellen und Mahngebühren in der Höhe von 5 Euro pro Mahnung zu verrechnen. Bei Zahlungsverzug werden aushaftende Forderungen über Inkassoinstitute (z.B. KSV), Rechtsanwalt, Gericht weiter betrieben. Sie erklären sich ausdrücklich damit einverstanden, dass Ihre übermittelten Daten zum Zweck der Bonitätsprüfung an behördlich befugte Kreditschutzverbände und Kreditinstitute übermittelt werden. Diese Zustimmung kann jederzeit widerrufen werden. Bei einer Preisanpassung (Senkung/Erhöhung) während der Vertragszeit ist der vom Zeitpunkt der Anpassung an gültige Abopreis zu entrichten; der neue Abopreis gilt ab der nächsten Fakturierung. Auf eine Preisanpassung wird hingewiesen. Die Abonnementgebühr setzt sich aus Kosten (Personal-, Agentur-, Rohstoff/Papier-, Druck, Zustell-, Energie, Treibstoff, Raumkosten, etc.), Gebühren und Steuern zusammen. Bei Veränderungen der Kosten, Gebühren und Steuern durch sachlich gerechtfertigte Umstände, die nicht im Einflussbereich der „Die Presse“ liegen, erhöht bzw. senkt sich die Abonnementgebühr entsprechend. Der vorausbezahlte Abopreis ist für den Zeitraum der Vorauszahlung garantiert und kann nicht erhöht werden.

„Die Presse“ hat das Recht einen Abonnement-Antrag eines potentiellen Kunden, ohne Angabe von Gründen, abzulehnen. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist in Wien, sofern nicht zwingende Bestimmungen des Konsumentenschutzgesetzes entgegenstehen. Soweit gesetzlich zulässig gilt Österreichisches Recht unter Ausschluss von Verweismormen. Sämtliche Nebenabreden, Änderungen und Ergänzungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform, wie auch das Abgehen hiervon. Bei Unwirksamkeit von Teilen der AGB bleibt die Wirksamkeit des Rests unberührt. Die unwirksame Klausel wird dann einvernehmlich durch eine andere ersetzt, die ihr wirtschaftlich und in ihrer Intention am nächsten kommt. Dies gilt sinngemäß auch für den Fall einer Lücke in den Bestimmungen. Auf Änderungen der AGB werden Sie hingewiesen.

Die Presse

Daten- und Informationserhalt:

„Die Presse“ übernimmt keinerlei Haftung für die ständige Verfügbarkeit des Dienstes, für Fehler, Verzögerungen oder Unterbrechungen der Datenübermittlung, Verlust oder Löschung, Viren, Missbrauch, Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität von Daten, höhere Gewalt oder Streik, oder für Schäden, die sonst durch die Nutzung der Daten oder des Online-Dienstes entstehen. Bei weiterer Nutzung des Dienstes wird die Zustimmung des Users zur Änderung angenommen. Daten dürfen nicht geeignet sein, Schäden am Computer oder Netzwerken von der „Die Presse“ oder anderen Personen zu verursachen oder unzuverlässiger Weise in Computer, Dienste, Server oder Netzwerke einzugreifen (z.B.: Viren).

Rücktrittsbelehrung/Rücktrittsformular

Rücktrittsrecht für Verbraucher und Rücktrittsfolgen (§ 3 KSchG, § 11 FAGG):

a) Rücktrittsrecht: Ein Verbraucher iSd KSchG kann binnen 14 Kalendertagen ab dem Tag des Vertragsabschlusses (Digital-Abonnements), vom Vertrag zurücktreten. Wurde mit der Bereitstellung/Lieferung digitaler Inhalte sofort, jedenfalls innerhalb der Rücktrittsfrist mit ausdrücklicher Zustimmung des Verbrauchers bei dessen Kenntnis des gleichzeitigen Verlustes des Rücktrittsrechts und bei Zurverfügungstellung der Vertragsbestätigung durch das Unternehmen begonnen, so besteht kein Rücktrittsrecht. Die Erklärung des Rücktritts ist an keine bestimmte Form gebunden. Sie kann an „Die Presse“ Verlags-Gesellschaft mbH & Co KG, Hainburger Straße 33, 1030 Wien per Brief, per Telefax (01/514 14-71), Telefon (01/514 14-70) oder per E-Mail (aboservice@diepresse.com) erfolgen. Der Verbraucher kann das Widerrufsformular auch unter [DiePresse.com/widerruf](https://www.diepresse.com/widerruf) elektronisch ausfüllen und übermitteln. Die fristgerechte Absendung der Rücktrittserklärung an „Die Presse“ Verlags-Gesellschaft mbH & Co KG ohne Angabe von Gründen genügt.

b) Rücktrittsfolgen: Im Falle des Rücktritts hat der Verbraucher die Zusatzleistung/Endgerät (Ware) unverzüglich, spätestens binnen 14 Tagen ab Abgabe der Rücktrittserklärung unversehrt an „Die Presse“ zurückzusenden. Die Frist ist gewahrt, wenn die Ware innerhalb der Frist abgesandt wird. Wenn der Verbraucher vom Vertrag zurücktritt, werden sämtliche geleisteten Zahlungen unter Verwendung desselben Zahlungsmittels, dessen sich der Verbraucher beim Vertragsabschluss bedient hat, unverzüglich, spätestens jedoch binnen 14 Tagen ab Zugang der Rücktrittserklärung, erstattet. Keinesfalls wird für die Rückzahlung ein Entgelt verrechnet. Für bereits erbrachte Leistungen der „Die Presse“ trifft den Kunden keine Zahlungspflicht. „Die Presse“ kann die Rückzahlung verweigern, bis sie entweder die Ware wieder zurückerhalten oder der Verbraucher einen Nachweis über die Rücksendung der Ware erbracht hat. Eine Entschädigung für die Minderung des Verkehrswerts der Ware ist vom Verbraucher zu zahlen, wenn dieser Wertverlust auf eine zur Prüfung der Beschaffenheit, der Eigenschaften und der Funktionsweise der Ware nicht notwendigen Umgang mit derselben zurückzuführen ist. Ein Rückbehaltungsrecht steht dem Verbraucher nicht zu. Die unmittelbaren Kosten der Rücksendung (direkte Abholung) der Ware trägt der Verbraucher.

c) Ausschluss des Rücktrittsrechts: bei Vertragsabschlüssen in Geschäftsräumen/Messestand (sofern dort gewöhnlich der Verkauf stattfindet); außerhalb Geschäftsräumen, wenn der Betrag Euro 50,- nicht übersteigt (§ 1 FAGG), Straßenverkauf (Einzelverkauf/Bargeschäft), wenn Entgelt Euro 25,- nicht übersteigt oder wenn das Geschäft vom Verbraucher selbst angebahnt (§ 3 KSchG) wurde.

Kündigungsbestimmungen, Nachverrechnung Differenz

Das Digital-Abonnement samt Zusatzleistung kann frühestens nach 24 Monaten unter Einhaltung einer vierwöchigen Kündigungsfrist schriftlich gekündigt werden.

„Die Presse“ behält sich vor, bei Vorliegen eines wichtigen Grundes den Vertrag ohne Angabe von Gründen sofort zu beenden (zB Beschädigung der Zusatzleistung/Endgeräts, Missbrauch der Digital-Abonnement-Zugangsdaten, Zahlungsverzug trotz Mahnung und Nachfrist von 14 Tagen). **Endet das „ePaper“-Abonnement inkl. premium-Inhalte samt Zusatzleistung vor Ablauf der Mindestvertragsdauer aus von Ihnen zu vertretenden Gründen, ist „Die Presse“ zur Nachverrechnung der zum Zeitpunkt des Vertrags mit Ihnen bestehenden Differenz zwischen dem Aktionsangebot und gültigem Vollpreis (handelsüblicher Preis) berechtigt.** Als handelsüblich ist jedenfalls ein unverbindlich empfohlener Listen – oder Richtpreis (UVP Apple iPad WiFi 128 GB inkl. Apple Care+: 598 Euro, UVP Apple iPad Pro 10.5 WiFi 256 GB inkl. Apple Care+: 928 Euro) anzusehen. „Die Presse“ ist bei Einstellung des Dienstes oder des Vertrags auch berechtigt, den Account sofort zu kündigen, eine Sperre des Users vorzunehmen und alle eingespielten Daten ohne jeglichen Ersatzanspruch zu löschen.

Die Presse

Einzug mittels SEPA-Lastschrift

Sie beauftragen „Die Presse“ widerruflich, die von Ihnen zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit zu Lasten Ihres Kontos mittels wiederkehrender SEPA-Lastschrift einzuziehen. Es ist hiermit auch Ihre kontoführende Bank ermächtigt, die Lastschriften einzulösen. Letztere ist auch berechtigt, Lastschriften zurückzuleiten, insbesondere dann, wenn das Konto nicht die erforderliche Deckung aufweist. Sie haben das Recht, innerhalb von 56 Kalendertagen ab Abbuchungsdatum ohne Angabe von Gründen, eine Rückbuchung auf Ihr Konto zu veranlassen. Da Sie über die Betragshöhe und Abbuchungstermine entsprechend informiert sind, verzichten Sie widerruflich auf eine entsprechende Pre-Notification vor Durchführung der Lastschriften. Bitte sorgen Sie für eine entsprechende Kontodeckung.

Haftung, Datenschutz, Copyright

„Die Presse“ übernimmt keine Haftung für die Vollständigkeit, Aktualität oder Richtigkeit der angebotenen Inhalte und Dienste, die ständige Verfügbarkeit der Online-Verbindung, die Erreichbarkeit der Server oder Kompatibilität Ihrer Hard- und Softwarekomponenten. Insbesondere können sich infolge von Viren, höherer Gewalt, Streik, Behebung von technischen Störungen, Wartungsgründen oder Einführung neuer Technologien Betriebsunterbrechungen ergeben. Auch können aus rechtlichen oder technischen Gründen die Abrufbarkeit bzw. Verfügbarkeit einzelner Artikel, Fotos, etc. oder Seiten nicht vorhanden sein. Bei Nichterscheinen der gedruckten Ausgabe der Zeitung besteht kein Anspruch auf Übermittlung der digitalen Version. „Die Presse“ ist weder für Ihre Kosten für Anschaffung oder Installation notwendiger Hard- und Softwarekomponenten noch für die Qualität der Verbindung Ihres Endgeräts (iPad, Smartphone, etc.) zum Internet (UMTS, 3G, WLAN, etc.) verantwortlich. Dies betrifft insbesondere auch eventuelle Roaminggebühren bei Internetverbindungen im Ausland. „Die Presse“ behält sich ausdrücklich vor, die Nutzung des Onlineportals in seiner Gesamtheit oder auch nur Teile davon jederzeit einzuschränken, auszuweiten oder zu beenden. Von dieser Dispositionsfreiheit umfasst sind auch kostenfreie Dienste und Angebote des Portals, insbesondere auch solche des registrierungspflichtigen Bereichs. Sie können aus dem Dienstleistungsangebot der „Die Presse“ für Onlineportale keine wie auch immer gearteten Rechte für sich oder Dritte ableiten.

Sie haben Ihre Login-Daten vor unberechtigtem Zugriff Dritter geschützt aufzubewahren. Sie haften selbst im Falle einer Weitergabe, Missbrauch oder Verlust der Login-Daten und für alle Schäden, die dadurch der „Die Presse“ entstehen. Ansprüche Ihrerseits, welcher Art auch immer, gegenüber der „Presse“ entstehen dadurch nicht.

Für Schäden aus Vertragsverletzungen haftet „Die Presse“ nur im Falle von grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz. Jede weitergehende Haftung, insbesondere für leichte Fahrlässigkeit, entgangenen Gewinn, Zinsverlust, mittelbare oder Folgeschäden, Schäden Dritter etc. ist ausgeschlossen. In jedem Fall ist der Schadenersatzanspruch mit dem Betrag begrenzt, welcher für die entsprechende Dienstleistung in Rechnung gestellt wurde.

An allen abrufbaren Inhalten wie Texten, Grafiken und Fotos bestehen Rechte, insbesondere Urheber-, Markenschutz- und sonstige Immaterialgüterrechte. Alle Rechte, insbesondere die Übernahme von Beiträgen nach § 44 Abs 1 und 2 UrhG, sind vorbehalten. „Die Presse“ ist ausschließlich für Inhalte verantwortlich, die sie selbst erstellt, veröffentlicht und verbreitet. Insbesondere ist sie nicht in der Lage, Inhalte (wie z. B. Postings) von außenstehenden Verfassern im Voraus zu prüfen. Der Verfasser haftet selbst für den Inhalt.

Weiters wird auf die [Cookie Policy \(DiePresse.com/cookie-policy\)](https://www.diepresse.com/cookie-policy) der „Presse“ verwiesen.

Zusatzleistung/Endgerät: Eigentumsvorbehalt, Gewährleistung/Garantie, Restzahlung oder neues Endgerät bei Vertragsbeendigung

Nach Bonitätsprüfung und Abbuchung der ersten Monatsrate, erfolgt die kostenlose Auslieferung des Geräts ca 2 Wochen nach dem rechtswirksamen Zahlungseingang an die von Ihnen angegebene Lieferadresse (zB durch Target Distribution GmbH). Bis zur vollständigen Bezahlung bleibt die Zusatzleistung/Endgerät Eigentum der „Die Presse“. Die Zusatzleistung/Endgerät ist während der Vertragsdauer vom Abonnenten vor Diebstahl, Verlust gesichert aufzubewahren, auf eigene Kosten funktionstüchtig zu halten und gegen Beschädigung jeder Art zu schützen. Jegliche Wartung, Reparatur, etc. ist daher auf eigene Kosten vom Abonnenten durchzuführen.

Mit Vertragsabschluss stimmen Sie einem Abschluss einer **AppleCare+ Versicherungspolizze** für das iPad, sowie der Weitergabe und Verarbeitung Ihrer Daten an die AIG Europe Limited (AIG) mit Zweigniederlassung Österreich zu. Als Vertragspartner von AppleCare sind **Ansprüche aus und im Zusammenhang mit der Versicherung bzw. Gewährleistungs/Garantieansprüche von Ihnen ausschließlich an Apple Care, die von AIG Europe Limited („AIG“), Zweigniederlassung Österreich abgeschlossen**

Die Presse

wird, zu richten. Bitte wenden Sie sich bei allen Problemen und Fragen zu Soft- und Hardware, unter Angabe der Seriennummer ihres Geräts, per Telefon an 0800/201037 (kostenfrei) oder unter apple.com/at/support

AppleCare+ bietet:

- 1) bis zu zwei Jahre Reparatur- oder Ersatzleistungen für Ihr iPad einschließlich:
 - a. bis zu zwei Ansprüche aus unabsichtlichen Unfallschäden, jeweils mit einem Selbstbehalt von 49 Euro,
 - b. bei Versagen der Batterie, d. h. Abfall der elektrischen Ladung um zumindest fünfzig Prozent (50%) der Original-Spezifikation
- 2) Zugang zum technischen Support von Apple, wenn Ihr iPad nicht mehr einwandfrei funktioniert.

Der AppleCare+ Versicherungsschutz gilt nicht für Verlust oder Diebstahl, Abnutzung oder für kosmetische Schäden an Ihrem iPad, die die Funktion des Geräts nicht beeinträchtigt. Der AppleCare+ Versicherungsschutz gilt nicht für Schadenfälle aufgrund von Design-, Material- oder Herstellungsfehlern. Eine Berechtigung zur Geltendmachung von Ansprüchen aus diesen Schadenfällen kann sich aus Verbraucherschutzgesetzen oder aufgrund der einjährigen, eingeschränkten Herstellergarantie ergeben. AppleCare+ ist auf zwei Ansprüche aus Unfallschäden begrenzt. Ein Selbstbehalt von 49 Euro ist fällig, sobald Sie einen Anspruch wegen Unfallschadens in Österreich geltend machen. Die AppleCare+ Versicherungspolizze kann im Rahmen des Angebots nicht gekündigt oder übertragen werden. Nähere Informationen finden Sie unter http://www.apple.com/legal/sales-support/applecare/applecareplus/docs/applecareplus_at_tc.html

Nach Ablauf der 24 Monate haben Sie folgende Möglichkeiten:

- 1) Sie können das funktionsfähige und sofern das **Apple iPad-Gerät** auch frei von sonstigen Beschädigungen ist **zurückgeben**, und neuerlich ein ePaper-Abonnement zum dann gültigen Abonnement-Preis für weitere 24 Monate samt zu diesem Zeitpunkt **neuestem Apple iPad-Modell inklusive AppleCare+ Versicherung abschließen**.
- 2) Sie können das Apple iPad-Gerät zu einem **Restbetrag von 49 Euro erwerben**, ihr bestehendes ePaper-Abonnement läuft ab diesem Zeitpunkt zum dann gültigen Abonnement-Preis weiter und kann ab diesem Zeitpunkt jederzeit schriftlich unter Einhaltung einer vierwöchigen Kündigungsfrist gekündigt werden.

Falls das bereits gebrauchte iPad bei der Rückgabe sich in einem nicht funktionsfähigen Zustand befindet, muss auf jeden Fall die Restzahlung von Euro 49,- geleistet werden. Vor Ablauf der 24 Monate werden Sie in jedem Fall von der „Die Presse“ kontaktiert und können Ihre bevorzugte Variante bis 3 Wochen vor Ablauf der 24 Monate wählen. Sofern wir bis zu dem genannten Termin keine Rückmeldung von Ihnen haben, gehen wir von einem Erwerb des iPads zum Restbetrag von Euro 49,- aus, und werden Ihnen darüber eine Rechnung übermitteln. Ihr bestehendes ePaper-Abonnement läuft ab diesem Zeitpunkt zum dann gültigen Abonnement-Preis weiter.

Mit Vertragsabschluss stimmen Sie der Weitergabe Ihrer Daten, die zur Abwicklung Ihrer Bestellung (Erstauslieferung, Rückholung, Austausch des Apple-Geräts) erforderlich sind, an die Firma **Target Distribution GmbH** sowie **nc digitalis EDV- & IT-Dienstleistungs GmbH** zu.

Gewährleistungsbestimmungen

Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsbestimmungen. Auf Garantien bei Einstiegsangeboten wird gesondert hingewiesen.

Änderung AGB

„Die Presse“ Verlags GmbH & Co KG ist berechtigt, die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen abzuändern. „Die Presse“ Verlags GmbH & Co KG ist verpflichtet, den Abonnenten rechtzeitig vor Wirksamwerden der Änderungen schriftlich (gilt auch per E-Mail) davon zu informieren. Dem Abonnenten steht sodann eine vier-wöchige Frist ab Zugang der Information zu, den Änderungen zu widersprechen. Die Änderungen gelten als genehmigt, sollten Sie nicht binnen der vier-wöchigen Frist der Änderung schriftlich (gilt auch per E-Mail) widersprechen. Auf diesen Umstand wird in der Verständigung gesondert hingewiesen. Bei rechtzeitigem Widerspruch durch den Abonnenten finden die geänderten AGB auf das Vertragsverhältnis keine Anwendung.

Folgende Punkte können seitens „Die Presse“ Verlags GmbH & Co KG über Änderungen der AGB nicht geändert werden: Gegenstand der Hauptleistung (Lieferung/Bereitstellung des vereinbarten Produktes); die Erscheinungsform zwischen Print- und Digital-Ausgabe; die Kündigungsmöglichkeit des Abonnenten. Allfällige Preis-Anpassungen erfolgen lediglich aufgrund der Bestimmungen „Abonnement-Preis“.

Des Weiteren gelten die AGB für die Nutzung der Website DiePresse.com/agb